

KennArt-**Aufbaukurs** „Libellen bestimmen“ (für **Fortgeschrittene**)

Lust auf mehr Artenkenntnis? Im Rahmen des Projektes „KennArt – eine bundesweite Initiative zur Ausbildung von Artenkenner*innen“ bieten die NABU-Naturschutzstation Münsterland und das Zentrum für Biodiversitätsmonitoring und Naturschutzforschung am Zoologischen Forschungsmuseum Alexander Koenig in einem Verbundprojekt im Bundesprogramm Biologische Vielfalt Artenkenntniskurse für ausgewählte Organismengruppen an.

Die Kurse orientieren sich an einem mehrstufigen System mit Grund-, Aufbau- und Vertiefungskursen und können je nach Vorkenntnissen unabhängig voneinander besucht werden. Informationen unter www.artenkennnis.de.



Brachytron pratense

Foto: Jochen Rodenkirchen

Der Aufbaukurs „Libellen bestimmen“ findet in enger Kooperation und Zusammenarbeit mit der GdO vom 20. bis 24.06.2022 in Köln statt.



Kursbeschreibung:

Der mehrtägige Aufbaukurs „Libellen bestimmen“ gibt einen vertieften Einblick in 44 Libellenarten in Deutschland.

Während des Kurses werden in Freilandworkshops die wichtigsten Erfassungsmethoden vorgestellt und erprobt. Es werden vertiefte Artenkenntnisse, Kenntnisse der Systematik und Bestimmungskompetenzen erworben. Biologische und ökologische Kenntnisse und die Kenntnisse zu den Lebensräumen von Libellen werden ebenfalls vertieft vermittelt. Das Erlernen der Bestimmung von Exuvien rundet den Kurs ab.

Neben dem gemeinsamen Lernen während des Präsenzkurses sollen die Teilnehmenden in einer Selbstlernphase vor dem Kurs im Umfang von ca. 1,5 Arbeitstagen eigenständig Artenportraits erarbeiten. Dafür werden Mitte Mai zwei Musterartmonographien verschickt. Anhand dieser Musterartmonographien bereitet jede*r Teilnehmende drei ihm zugeordnete Artmonographien vor, von denen mindestens eine während des Präsenzkurses vorgestellt wird (ca. 5 bis 10-minütiger Vortrag mit Diskussion). Erläuterungen hierzu erfolgen mit dem Verschicken der Musterartmonographien.

Ergänzt wird der Kurs durch eine ganztägige Exkursion nach dem Kurs im Spätsommer 2022. Der Kursumfang beträgt insgesamt rund 60 Stunden.

Für die Teilnahme am Kurs werden folgende Kenntnisse vorausgesetzt:

- Grundkenntnisse in der Bestimmung, Biologie und Ökologie der heimischen Libellen
- Kenntnisse über die häufigsten Libellen in Deutschland sowie ihre Morphologie, Systematik, Biologie und Habitatansprüche

Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende in Naturschutz- und Forstbehörden, Gutachter- und Planungsbüros, Umweltverbänden, wissenschaftlichen Einrichtungen, Naturkundemuseen, weiteren Bildungseinrichtungen (z.B. Hochschulen), Biologischen/Ökologischen Stationen, Ehrenamtliche und Studierende mit entsprechenden Vorkenntnissen.

Kurstermine:

Der Aufbaukurs „Libellen bestimmen“ findet vom 20. bis 24.06.2022 erstmals zur Erprobung am Gut Leidenhausen in Köln statt.

Mo. 20.6.2022, 9:00 bis 21:00 Uhr

Di. 21.6.2022, 9:00 bis 21:00 Uhr

Mi. 22.6.2022, 9:00 bis 21:00 Uhr

Do. 23.6.2022, 9:00 bis 21:00 Uhr

Fr. 24.6.2022, 9:00 bis 16:00 Uhr

Bei Anreise mit dem PKW wird aufgrund der Verkehrslage am Kölner Ring eine rechtzeitige Anfahrt empfohlen.

Programm:

Im Kurs werden folgende Inhalte und Methoden in insgesamt 10 thematischen Einheiten bearbeitet:

1. Exuviensuche (standardisiert)
2. Sichtbeobachtungen (standardisiert)
3. Fang-Markierung-Wiederfang
4. Wegfangmethode
5. Larvenkeschern
6. Lebensraumbewertung FFH
7. individuelle Verhaltensbeobachtungen
8. bundesweites Insektenmonitoring - Vorstellung & Erprobung des Libellen-Standards
9. Exuvienbestimmung
10. Artenkenntnis

Die zeitliche Zuordnung der o.g. thematischen Einheiten erfolgt je nach Witterung und kann sich kurzfristig ändern.

Tagesablauf Montag, 20.06.2022 bis Donnerstag, 23.06.2022

| Montag bis Donnerstag | |
|-----------------------|-------------------------------------------------------|
| 09:00 - 11:00 | Begrüßung, Vorstellung, Einführung, Organisatorisches |
| 11:00 - 13:00 | Thematische Einheit |
| 13:00 - 14:00 | <i>Mittagspause</i> |
| 14:00 - 18:00 | Thematische Einheit |
| 18:00 - 19:00 | <i>Abendessen</i> |
| 19:00 - 21:00 | Tagesresümee + Artenkenntnis |

Tagesablauf Freitag, 24.06.2022

| Freitag | |
|---------------|------------------------------------------|
| 09:00 - 13:00 | Thematische Einheit |
| 13:00 - 14:00 | <i>Mittagspause</i> |
| 14:00 - 16:00 | Resümee, Abschiedsrunde + Verabschiedung |

Einige thematische Einheiten finden in der Umgebung von Köln statt und sind von Gut Leidenhausen nicht fußläufig erreichbar. Es wird um die Bildung von Fahrgemeinschaften gebeten.

Bewerbung:

Die Teilnehmendenzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Es gelten die zum Zeitpunkt der Kursdurchführung geltenden Coronaregeln. Interessierte können sich online unter <https://www.artenkenntnis.de/kurse/aufbaukurs-libellen-bestimmen/> **bis zum 28. April 2022 bewerben.**

Sofern mehr Bewerbungen als zur Verfügung stehende Plätze eingehen, entscheidet das Los. Die Bewerber*innen werden wenige Tage nach Bewerbungsschluss informiert, ob sie einen Kursplatz erhalten haben.

Die Kursteilnahme ist aufgrund einer Förderung im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz (BfN) mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) kostenlos. Die Materialien werden während der Kursteilnahme leihweise zur Verfügung gestellt.

Das Projekt sowie die Kurse werden extern evaluiert. Wir setzen daher die aktive Teilnahme aller Kursteilnehmenden an der Evaluation voraus.

Kursleitung:

Klaus-Jürgen Conze
Dr. Christian Göcking
Dr. Mathias Lohr
Norbert Menke



Tagungsort:

Heideportal Gut Leidenhausen
Gut Leidenhausen 1
51147 Köln

Unterkunft und Verpflegung

Für die Unterkunft stehen verschiedene Hotels in der näheren Umgebung von Gut Leidenhausen zur Verfügung. Eine Möglichkeit der Übernachtung ist das Airport Business Hotel: <https://airport-business-hotel.de/>

Hier wurden bis zum 15. Mai 2022 einige Zimmer für die Kursteilnehmenden vorreserviert (Selbstzahlung der Teilnehmenden, bitte die Buchung erst nach Bestätigung der Kursteilnahme vornehmen).

Das Abendessen am Gut Leidenhausen soll gemeinsam eingenommen werden und kann durch das Café Gut Leidenhausen angeboten werden (Selbstzahlung der Teilnehmenden).

Kontakt bei Rückfragen:

NABU-Naturschutzstation Münsterland e.V.
Claudia Knauff-Pieper
Haus Heidhorn
Westfalenstraße 490
48165 Münster
E-Mail: c.pieper@nabu-station.de